

Forschungsförderung für Institut für Musikphysiologie und Musikermedizin

Deutsche Forschungsgemeinschaft bewilligt rund 427.000 Euro für das Vorhaben „Besser älter werden mit Musikunterricht“ | Kooperation mit Genfer Forschungskonsortium und MHH

PRESSEMITTEILUNG

Melanie Bertram
Leitung Marketing und Kommunikation

Tel. +49 (0)511 3100-281
Fax +49 (0)511 3100-261

melanie.bertram@hmtm-hannover.de
www.hmtm-hannover.de

Hannover, den 7. November 2017

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) fördert mit rund 427.000 Euro für zunächst drei Jahre das Forschungsvorhaben „Besser älter werden mit Musikunterricht“ von Prof. Dr. med. Eckart Altenmüller, Direktor des Instituts für Musikphysiologie und Musikermedizin (IMMM) der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Gemeinsam mit einem Genfer Forschungskonsortium und Prof. Tilmann Krüger, Medizinische Hochschule Hannover, soll erforscht werden, in welcher Weise Musikmachen im höheren Alter die Denkfertigkeiten und die Lebensqualität älterer Menschen steigern kann.

Zum ersten Mal soll die Auswirkung von Klavierunterricht bei älteren Menschen mit modernster Neuroimaging-Technologie analysiert werden: Mehr als 100 Senioren (64 bis 76 Jahre) aus Deutschland und der Schweiz erhalten ein Jahr lang entweder Klavierunterricht oder theoretische Ausbildung zur Musikgeschichte. Die Probanden werden im Zeitraum drei Mal auf kognitive, perzeptuelle und motorische Fähigkeiten getestet. Darüber hinaus werden Veränderungen der Hirnstruktur und der Hirnfunktion mit der Magnetresonanztomographie erfasst.

„Wir erwarten positive Effekte durch intensives Klaviertraining nicht nur für das subjektive Wohlbefinden, sondern auch für das Arbeitsgedächtnis und das Hörvermögen. Das wird auch von positiven Auswirkungen auf die Hirnfunktion und Hirnstruktur begleitet sein“, erläutert Eckart Altenmüller. „Wir können vermutlich zum ersten Mal demonstrieren, dass Musizieren maßgebliche Auswirkungen hat, indem es Alterungsprozessen entgegen wirkt und so einen entscheidenden Beitrag zum ‚erfolgreichen Altern‘ leistet.“

Kontakt:

Prof. Dr. med. Eckart Altenmüller
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover
Institut für Musikphysiologie und Musikermedizin (IMMM)
Schiffgraben 48 | 30175 Hannover
Tel.: 0511 3100-553
E-Mail: eckart.altenmueller@hmtm-hannover.de